PRESSEINFORMATION

 Burgfestspiele Jagsthausen gGmbH

Vorverkauf für die 71. Spielzeit der Burgfestspiele Jagsthausen startet

**Bunt und vielfältig – das Programm 2020**

Eine spannende und abwechslungsreiche Mischung aus Musical, Schauspiel sowie Kinder- und Familientheater erwartet den Besucher der Burgfestspiele auch in der 71. Spielzeit, die am 6. Juni 2020 mit dem Musical von Monty Python’s „SPAMALOT“ eröffnet wird. Wie in den Vorjahren wird auch bereits in den Wintermonaten im Gewölbe der Götzenburg ein vielfältiges Programm geboten, das in der kommenden Spielzeit umfangreicher sein wird. Der Vorverkauf für die Spielzeit 2020 startet am Montag, 7. Oktober um 8.00 Uhr.

Musicals - seit 1990 fester Bestandteil der Spielplangestaltung und ein Markenzeichen der Burgfestspiele. Daher wird es auch in der 71. Spielzeit wieder ein spektakuläres, neues Musical geben und es könnte in der Götzenburg nicht passender sein: „Monty Python’s SPAMALOT“ kommt am 6. Juni 2020 auf die Burghofbühne. Spamalot (Musik von John Du Prez & Eric Idle / Buch und Liedtexte von Eric Idle / Deutsch von Daniel Große Boymann) erzählt auf humorvolle und sehr freie Weise die Geschichte von König Artus auf der Suche nach dem Heiligen Gral. Unterstützt wird der liebenswerte Monarch von seinem treuen Diener „Patsy“ und den Rittern der Tafelrunde. Es beginnt eine ereignisreiche Reise durch das Königreich, garniert mit köstlichen Kuriositäten und schrägen Einfällen: Scharen von Showgirls mischen die Truppe auf, die Tafelrunde tagt in einem glitzernden Las Vegas- Casino und Ritter Lanzelot entpuppt sich als leidenschaftlicher Copacabana-Tänzer… Das herrlich schräge Musical, das auf dem Monty Python-Filmklassiker „Die Ritter der Kokosnuss“ basiert, ist ein wahres Feuerwerk an Gags und begeistert mit skurrilen Sketchen und kultigen Einfällen sowie vielen großartigen Ohrwurm- Hits wie der Kult-Hit „Always look on the bright side of life“!

Eine große Tradition findet natürlich ihre Fortsetzung: Wieder eine neue Sicht auf das Traditionsstück „Götz von Berlichingen“ – Auch im kommenden Sommer wird es mit einer Neuinszenierung eine neue Sicht auf das turbulente Leben und Wirken des Ritters mit der eisernen Hand. Dieses Stück um Freiheit und Gerechtigkeit feiert am Freitag, 19. Juni 2020 die Premiere im Burghof. Eva Hosemann konnte hier in ihrer ersten Spielzeit als künstlerische Leiterin einen Regisseur verpflichten, der mit der Region bestens vertraut ist und auch die Burgfestspiele Jagsthausen seit Jahren kennt. Christoph Biermeier, ehemaliger Intendant der Freilichtspiele Schwäbisch Hall wird „Götz von Berlichingen“ im Sommer 2020 inszenieren.

Nach dem Erfolg des schwäbischen Humorformats „LAIBLE UND FRISCH – URLAUBSREIF“ findet sich auch im Spielplan 2020 wieder eine weltbekannte Kultkomödie, die von Monika Hirschle eigens für die Burgfestspiele ins Schwäbische übertragen wird: „LADIES NIGHT“ (von Stephen Sinclair und Anthony McCarten / Deutsch von Annette und Knut Lehmann). Die englische Kultkomödie, übersetzt in die schwäbische Gegenwart feiert Premiere am Freitag 26. Juni 2020 im Burghof der Götzenburg. Arbeitslose junge Männer beschließen, sich als Stripteasetänzer zu versuchen. Was mehr oder weniger als Spaß beginnt, wird bald harte Arbeit. Nach anfänglich tollpatschigen Versuchen nehmen sie Unterricht bei einem weiblichen Revuestar und perfektionieren ihre Show. Die jungen Burschen entsprechen vollkommen den weiblichen Zuschauererwartungen und werden erfolgreich…

Auch für die kleinen Gäste gibt es in der kommenden Spielzeit wieder ein umfangreiches Programm. Mit „Alice im Wunderland“ (von Lewis Carroll / Fassung: Catja Baumann) setzen die Burgfestspiele weiterhin auf Klassiker der Kinderbuchliteratur. Alice ist ein etwa zehnjähriges Mädchen, das sich über ein sprechendes weißes Kaninchen wundert, das auch noch eine Uhr bei sich hat. Neugierig folgt sie dem Tier in dessen Bau und gerät in ein unterirdisches Wunderland. Einmal wächst Alice bis weit über die Baumkronen hinaus. Auf die Größe eines Pilzes geschrumpft, erlebt Alice mit Fabeltieren und Spielkarten ein Abenteuer nach dem anderen… Groß und Klein ab 5 Jahren tauchen ab Samstag, 13. Juni 2020 zusammen mit Alice ins Wunderland ein.

 „Die dumme Augustine“, nach dem Kinderbuchklassiker von Otfried Preußler wird für Kinder ab 3 Jahren parallel zu „Alice im Wunderland“ im Gewölbe der Götzenburg gespielt. Die Premiere findet ebenfalls am Samstag, 13. Juni 2020 statt. Tagein tagaus muss die dumme Augustine den Haushalt führen und sich um die Kinder kümmern. Sie träumt davon auch einmal im Zirkus aufzutreten so wie ihr Mann, der dumme August. Eines Tages muss ihr Mann zum Zahnarzt und der Zirkusdirektor braucht eine Vertretung. Augustine nutzt ihre Chance und springt ein. Kann sie das Publikum genauso zum Lachen bringen?

Den künstlerischen Rahmen schließen zwei Gastspiele der Schauspielbühnen Stuttgart. „Judas“ von Lot Vekemans mit Jörg Pauly als „Judas“ wird zweimal in der evangelischen Kirche Jagsthausen aufgeführt. Sein Name steht für Verrat. Doch wäre das Christentum zu einer Weltreligion geworden, wenn der Judaskuss ausgeblieben wäre? Wir können nicht wissen, wer wir heute ohne seinen Verrat wären. Wir wissen aber, dass wir ohne ihn nicht die wären, die wir sind. Zu allen Zeiten ist über ihn gesprochen und geschrieben worden. Jetzt spricht Judas selbst – über seine Motive, sein Leiden, sein Leben.

Karten gibt es ab Montag, den 7. Oktober über das Internet www.burgfestspiele-jagsthausen.de, per Mail burgfestspiele@jagsthausen.de, per Fax 07943 912440, per Telefon 07943 912345 oder persönlich im TicketCenter.

Oktober 2019

 **Ansprechpartner für die Medien**

 Ann-Kathrin Halter

 Fon 07943 912430

 Mail ann-kathrin.halter@jagsthausen.de